

Lesenacht der Klasse 5c



Es war Frau Peschkas Idee, eine Tabelle mit Sternen zu machen, die wir im Unterricht bei besonders guten Stunden sammeln konnten. Wenn wir zehn Sterne hätten, würden wir "etwas Tolles" machen. Als wir die zehn Sterne voll hatten, erzählte uns unsere Lehrerin, dass wir eine Lesenacht machen würden. Wir schliefen in der Mensa, weil wir dort am meisten Platz hatten und gut spielen konnten. Leider durften wir unsere Handys nicht mitnehmen.

Als wir uns dort trafen, richteten wir uns unsere Schlafplätze ein, bevor wir mit dem Spielen anfangen. Nach ein paar Spiele starteten wir zu einer Nachtwanderung durch den Schlosspark. Die Nachtwanderung war nicht so gruselig, wie die meisten es sich vorgestellt hatten, aber einige haben Fledermäuse gesehen. Es war eine lustige Nachtwanderung. Als wir wieder in der Mensa waren, durften wir selber lesen oder wir bekamen eine Geschichte vorgelesen. Irgendwann nach Mitternacht sollten wir schlafen, aber wir waren noch bis 3 Uhr nachts wach.

Die meisten sind ca. um 6:30 Uhr wieder aufgewacht. So lange, bis alle wach waren, haben wir noch (leise) gequatscht. Jeder sollte etwas für das Frühstück mitnehmen, so hatten wir eine große Auswahl. Nach dem Frühstück haben wir noch ein paar Spiele gespielt, bis wir alle abgeholt wurden. Es war eine tolle Übernachtung auch ohne Handys.

Von Joosten, Ole, Victoria, Melina, Leon aus der 5c